

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 46 (1901)
Heft: 37

Anhang: Beilage zu Nr. 37 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Atlas

Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft
zu Ludwigshafen am Rhein.

Aktienkapital 12 1/2 Millionen Franken.
Hiervon bar einbezahlt 3 1/8 Millionen Franken.

Liberalste Bedingungen. Nach einjährigem Bestande sämtliche Policen „unanfechtbar“.

Risiko-(Umtausch-) Police.

Ganz enorm billige Anfangs-Prämien. — Eine bedeutungsvolle Neuerung in der Lebensversicherung. Einzig in ihrer Art; besonders empfehlenswert für junge Beamte, Aerzte, Geschäftsanfänger etc. Vorzüglich für junge Ehemänner.



Spar- und Lebensversicherung

ohne ärztliche Untersuchung. Ein wesentlicher Fortschritt in der Lebensversicherung. Vorzüglich für Damen und für Personen, die keine ärztliche Untersuchung wünschen. Billige Prämien und garantierter Gewinnanteil.

Aussteuer-Versicherung.

Versorgung für Söhne (Studiengelder-Versicherung). Leibrenten-Versicherung.

Prospekte und jede weitere Auskunft bereitwilligst durch die Direktion für die Schweiz: [O V 575]
von Claparède, Zürich I, Gessnerallee 3.

Tüchtige, gewissenhafte Vertreter gegen hohe Provision gesucht.

Magenleiden.

An diesem leiden so viele Menschen, aber die meisten glauben, wenn man nicht Magenkrampf oder andere starke Schmerzen auf dem Magen verspüre, so habe man kein Magenleiden.

Verdaunstörung oder chronischen Magenkatarrh bezeichnet man gewöhnlich als Magenleiden und die meisten Menschen sind heutzutage hiemit behaftet. Die vorkommenden Beschwerden äussern sich verschiedentlich: Nach dem Essen werden die meisten voll gegen die Brust hin, es liegt ihnen schwer auf dem Magen, bekommen Kopfwel über den Augen, Schwindel, manche glauben, sie könnten einen Schlag bekommen, sind verdrüssig, sehr schnell böse und aufgereg, so dass sie Herzklopfen bekommen. In der Regel ist wenig Appetit vorhanden, manchmal glaubt man, es sei ein solcher vorhanden, hat man aber nur wenig genossen, so bringt man nichts mehr hinunter. Auch gibt es solche, welche alle zwei Stunden Hunger haben und doch nehmen ihre Kräfte ab. Auch kommt öfters Erbrechen vor.

Gewöhnlich ist harter Stuhlgang, auch Abweichen vorhanden, saures Aufstossen oder Magenbrennen, manchmal Rücken- und Unterleibsschmerzen und gewöhnlich kalte Füße. Viele glauben irrtümlich, sie seien lungenleidend, indem ihnen das vorhandene Magengas das Atmen erschwert. Alle Leidenden haben gelbe Gesichtsfarbe.

Durch diese Verdaunstörungen werden die genossenen Speisen unverdaut fortbefördert, gehen nicht in das Blut über, hiedurch entsteht Blutarmut und Bleichsucht und die vielen Schläge, welche den Tod herbeiführen oder sonst ein frühes Ableben.

Wer mir besagte Beschwerden genau angibt und die Mittel nach Vorschrift gebraucht, dem **garantire Heilung**. Bei ausserordentlichen Fällen kann mündliche Besprechung oder auch persönliche Behandlung notwendig werden. Preis per Dosis 4 Fr. [O V 577]

Heiden, Kanton Appenzell.

D. Schüpp,
Spezialist für Magenbeschwerden und Bleichsucht.

P. Hermann, vorm. J. F. Meyer

Clausiusstrasse 37 beim Polytechnikum, Zürich IV

Physikalische Demonstrationsapparate

für Schulen aller Stufen in schöner, solider Ausführung.

Anfertigung von Apparaten aller Art nach eingesandten Zeichnungen und Angaben. [O V 80]

Reparaturen.

Preisliste gratis und franko. — Telephone 1106.

Agentur und Dépôt [O V 49]
der Schweizerischen Turngerätefabrik
Vollständige Ausrüstungen von
Turnhallen und Turnplätzen
nach den neuesten Systemen
Lieferung zweckmässiger u. solider Turngeräte für Schulen, Vereine u. Private. Zimmerturnapparate als: verstellbare Schaukelrecke und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen und insbesondere die an der Landesausstellung prämierten Gummistränge (Syst. Traohsler), ausgiebigster und allseitigster Turnapparat für rationelle Zimmerymnastik beider Geschlechter.

Hch. Wäffler, Turnlehrer, Aarau

Flury's Schreibfedern

Bewährtes Fabrikat. In vielen Schulen eingeführt.
Gangbarste Sorten: Rosenfeder, Merkur No. 504, Primarschulfeder No. 506, Meteor No. 12, Eichenlaub No. 130, Humboldt No. 2, Aluminium No. 263. [O V 300]
Lieferung durch die Papeterien.
Preise und Muster gratis u. franko durch die neue Gesellschaft Fabrik v. Flury's Schreibfedern (Genossensch.) Oberdiessbach b. Thun.

Modelle anatomischer Präparate, essbaren und billiger Pilze. Colledge gratis und franco.
Tr. Appenzeller-Mosser Spezialgeschäft für Schularthel BASEL. Neu! Wandtafel ohne Ende. [O V 187]
Anr. 4061
Schwarze Stifte u. Weisses Papier in reinen aus Papiergelebe, ohne Gummi, ohne Leinwand, ohne Löss, ohne Glycerin, ohne Wasser.
Ganze Schulausstattungen.
Prima Alabaster und farbige Kreide, Bundesgummi, Pestalozzi-Reissfeder.
Amerikan. Selbsttönler. Beste Schreibmethode für Heftblätter, etc.
Herkömmliche Landtafel, etc.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Novität!

Durch alle Buchhandlungen ist die soeben erschienene zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage von

Lehrbuch der ebenen Trigonometrie

mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen, von
Dr. F. Bützberger,
Professor an der Kantonsschule in Zürich.

VI und 62 Seiten. 8^o geb. Preis 2 Fr.

An Schulen, Schulbehörden und Lehrer bei direktem Bezug von 12 Exemplaren 10% Rabatt.

Unter anderem schreibt Herr Dr. R. Hugi, Lehrer am Technikum in Burgdorf über dieses Lehrbuch:

Empfangen Sie meinen besten Dank für Ihre freundliche Zusendung von Dr. Bützberger Lehrbuch der Trigonometrie.

Der Herr Verfasser hat aus längerer Schulpraxis heraus ein Lehrbuch der ebenen Trigonometrie geschaffen, das dem Bedürfnis speziell unserer Anstalt in hohem Masse entspricht. Ich habe es daher mit Freuden in allen drei Klassen, in welchen ich während des Sommersemesters Trigonometrie unterrichtete, eingeführt.

Englisch Lehrer

der deutsch lernen will, findet angenehme Stelle in einem deutschen Knabeninstitut. 20 Stunden Unterricht wöchentlich. Anteil an der Aufsicht. Gegen freie Station u. mässiges Honorar. Offerten mit Photographie unter Chiffre Za. G. 1187 an Rudolf Mosse, Zürich. [O V 588]

Der Unterzeichnete liefert eine wirklich feine, bestgelagerte

Kopfeigarré

aus erster Fabrik. [O V 547]
Nr. 40 in Kistchen zu 100 St. à Fr. 3. 80
Krian " " " " à Fr. 4. —
Lydia " " " " à Fr. 5. —
Jost Staubli, Lehrer in Althäusern.

Zur Vorbereitung für die Rekrutenprüfung.

Im Verlage des Art. Institut Orell Füssli, Zürich erschienen:

Der Schweizer-Rekrut

von E. Kälin, Sekundarlehrer. Sechste verbesserte u. bedeutend vermehrte Auflage.

Preis 60 Centimes.

(Ausgabe mit kolorierter Schweizerkarte Fr. 1. 20.)

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

Soeben ist erschienen:

Illustrierter Katalog 1901

der Europäischen Wanderbilder.

Zusendung erfolgt gratis und franko vom

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Illustriertes Jahrbuch * der Weltgeschichte I. Das Jahr 1900 von Karl Jentsch. *

Eine kritische Zeitgeschichte von berufener Feder, welche das allgemeine Urtheil schärfen und den Gemeinfinn beleben möchte.

Preis: 1 Mark brosch.

In allen Buchhandlungen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Die Kunst des Freihandzeichnens

von *K. Lips*, Sekundarlehrer in Winterthur. I. Heft: **Die Elemente der freien Linienführung**. A. Gerade und Oval. 16 Tafeln Diktate mit einer kurzen Darstellung ihrer speziellen Methodik. Preis Fr. 1. 50.

Rechnungsbüchlein für die erste Klasse der Elementarschule, von *H. Maag*, Lehrer in Zürich. Zweite Auflage. 70 Cts.

Die Erfahrung, dass namentlich im Fache des Rechnens schwächere Schüler gerne zurückbleiben, hat den Herrn Verfasser zu der Überzeugung gebracht, dass gerade hier zu wenig elementarisiert wird, sodann sagen Eltern oft, sie möchten gerne zu Hause nachhelfen, wenn sie nur wüssten, wie es anzufangen wäre. Die hier angewandte Methode ist aus mehr als 20-jähriger Erfahrung hervorgegangen und führt sicher zum Ziele.

Schülerbüchlein für den Unterricht in der Schweizer-Geographie.

Von *G. Stucki*, Seminarlehrer in Bern. 3. Aufl. 128 S. mit 71 Illustrationen. Kartoniert Fr. 1. 20.

Ein Büchlein, das seine besonderen Wege geht und auf volle Originalität Anspruch machen kann. Es wird sicher, wo man den Schüler es richtig brauchen lehrt, den Sinn für das Fach wecken und den Unterricht intensiv beleben.

Geometrie für Sekundarschulen

von *E. von Tobel*, Sekundarlehrer. **Für die Hand des Schülers**. 2. Aufl. Geb. Fr. 1. 30. **Weitere Ausführungen für die Hand des Lehrers**. Geb. 2 Fr. An Lehrer und Schulbehörden liefern wir ersteres zu Fr. 1. 20, wenn es direkt von der Verlagsbuchhandlung in mindestens 12 Exemplaren auf einmal bezogen wird. **Auflösungen zu den Aufgaben der Geometrie für Sekundarschulen**. Mit 22 Abbildungen. 8^o Geb. VI und 80 Seiten. Preis 2 Fr.

Während die Schülersausgabe nur die nötigsten Erklärungen, Lehrsätze und Aufgaben enthält, finden wir in den „weiteren Ausführungen“ mannigfache Winke für die Behandlung des Stoffes, wie sie der geistigen Reife der Sekundarschüler entspricht. Bekanntlich sind 12—14-jährige Schüler noch nicht sehr empfänglich für Euklidische Beweise; das Interesse hierfür kann nur allmählich geweckt werden. Deshalb strebt unser Büchlein in erster Linie nach Anschaulichkeit und praktischer Verwendbarkeit, versäumt aber nicht, die Schüler nach und nach auch an genaues Unterscheiden, richtiges Schliessen und ein zwingendes Beweisverfahren zu gewöhnen.

Deutsches Lesebuch für Lehrerseminarien und andere höhere Schulen der Schweiz, von *H. Utzinger*, Seminarlehrer in Küsnacht, unter Mitwirkung von Prof. *Sutermeister*

in Bern, Seminardirektor *Keller* in Wettingen und Seminardirektor *Dr. Bucher* in Rorschach. I. Teil — Unterstufe geb. 5 Fr. II. Teil — Oberstufe geb. Fr. 4. 80.

Als ein Lesebuch, das nicht nur das direkte Ziel der Sprachbildung, sondern auch das vaterländische Ziel anstrebt, grössere Einheit in die Lehrerbildung unseres Landes zu bringen, ist das vorliegende Buch warm zu empfehlen und zwar vorzugsweise den Anstalten, in deren Interesse es geschaffen wurde. Dabei ist jedoch nicht ausgeschlossen, dass es auch in andere Schulen der Mittelstufe nutzbringende und im schweizerischen Bürgerhause unterhaltende und anregende Verwendung finde.

Die Kunst der Rede. Lehrbuch der Rhetorik, Stilistik und Poetik. Von *Dr. Ad. Calmberg*.

3. Aufl., neu bearbeitet von *H. Utzinger*, Seminarlehrer in Küsnacht. 3 Fr. Ein wohlunterrichteter und wohlunterrichtender Führer. Das Buch wird jedem, der reden will, ein nützlicher Ratgeber sein.

Hans Rudolf Rüegg. Lebensbild eines schweizerischen Schulmannes und Patrioten, zugleich ein Beitrag zur Geschichte des Volksschulwesens. Von *E. Balsiger*,

Schuldirektor in Bern. Elegant. Leinenband mit Goldtitel und Porträt. Fr. 2. 50.

Wer Rüeggs Schriften gelesen, hat den Verfasser lieb gewonnen, wer ihn kannte, war von ihm eingenommen, für ihn begeistert. Den Schülern, Berufsgenossen und Freunden des verdienten Pestalozzi-Jüngers hat der Verfasser sein vorzügliches, mit Liebe und Verehrung abgefasstes Buch gewidmet. Es handelt von der Jugend Rüeggs, seinem Wirken als Primarlehrer, als Seminarlehrer in Küsnacht, als Seminardirektor in St. Gallen und Münchenbuchsee, als Professor in Bern und von dem Lebensabend des unvergesslichen Mannes. Das schöne, musterhaft und mit einem trefflichen Bildnis Rüeggs und einer schönen Abbildung seines Grabdenkmals auf dem Brémgarten-Friedhof in Bern ausgestattete und doch billige Werk wird jeden Leser zum Streben anregen und wahrhaft erbauen. Es verdient die wärmste Empfehlung.

William Wordsworth nach seiner gemeinverständlichen Seite dargestellt von Prof. *Andreas Baumgartner*. Mit Bild, 12 Originalgedichten und Übersetzungen. Eleg. brosch. mit

Goldschnitt Fr. 1. 60. Dieses kleine, aus einer Programmarbeit der Zürcher Kantonschule hervorgegangene Werk ist ein Beitrag zu einer bessern Würdigung des Dichters auf deutschem Boden.

Auszug aus Obigem: 12 Gedichte von William Wordsworth mit Bild und Lebensabriss. Zweite unveränderte Auflage. Ladenpreis 50 Cts. Partiepreis für Lehrer, Schulen und Schulbehörden bei direktem Bezug von der Verlagshandlung und Abnahme von mindestens 12 Exemplaren auf einmal zu 30 Cts.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli.

Exercices de Français

Übungsbuch zum Studium der franz. Grammatik

von *Andreas Baumgartner*, Professor an der Kantonschule in Zürich.

3. Auflage. 8^o 80 Seiten. Ganzleinen broschirt.

Preis 90 Cts.

Bei uns erschien die 2. Auflage von

Der Sonntagsschullehrer

Ein Ratgeber

für die rechtzeitige christliche Unterweisung unserer Kinder.

Von *Arnold Rüegg*, Pfarrer und Dozent.

Brosch. 8^o. V und 175 Seiten. Preis Fr. 1. 50.

Ganzleinwandband Preis 2 Fr.

Novität!

Soeben ist erschienen:

Auflösungen zu den Aufgaben der Geometrie

für Sekundarschulen.

Von *E. v. Tobel*, Sekundarl.

Mit 22 Abbildungen.

8^o. Geb. VI und 80 Seiten.

Preis 2 Fr.

Bei uns erschien die 4. erweiterte Auflage mit 18 Illustrationen von

Lese- & Übungsbuch

für die Mittelstufe

des Französisch. Unterrichts

von *Andreas Baumgartner*, Professor an der Kantonschule Zürich.

Eleg. geb. 8^o VIII u. 121 S. Preis Fr. 1. 90.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Gratis und Franko

senden wir auf Verlangen unsern soeben erschienenen Katalog für technische Lehranstalten, Gewerbeschulen, Mittelschulen, **Verlagskatalog für Zeichenlehrer, Künstler und Architekten.**

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.